Museumsverein Weesen

Protokoll der 2. Mitgliederversammlung
Freitag, 11. März 2011, 20.00 Uhr, Dominikushaus des Klosters Maria Zuflucht, Weesen

Die Präsidentin, Geneviève Schneeberger, begrüsst die 41 anwesenden Mitglieder zur 2. Mitgliederversammlung des Museumsvereins Weesen. 32 Mitglieder haben sich für den heutigen Abend entschuldigt.

Seit der letzten Mitgliederversammlung ist unser Mitgliederbestand erfreulich gewachsen; aktuell zählen wir 79 Ehepaare und 60 Einzelpersonen, insgesamt also 218 Mitglieder.

1. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Peter Baumgartner und Franz Mairamhof gewählt.

2. Protokoll der 1. Mitgliederversammlung vom 19. März 2010

Die Mitglieder verzichten auf das Vorlesen des Protokolls; dieses wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Jahresbericht der Präsidentin

Geneviève Schneeberger verliest ihren Jahresbericht 2010; dieser wird einstimmig angenommen und verdankt. Der Bericht im Wortlaut wird diesem Protokoll als Anhang beigelegt.

4. Kassa- und Revisorenbericht

Die Aktuarin, Elisabeth Baumgartner, erläutert die Bilanz und Erfolgsrechnung 2010. Diese liegen dem Protokoll als Anhang bei. Die Jahresrechnung 2010 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 788.25 ab, bei einem Aufwand von Fr. 252'970.35 und einem Ertrag von Fr. 253'758.60. Von den im Jahre 2010 getätigten Investitionen im Betrag von Fr. 210'922.05 konnten Fr. 10'922.55 bereits abgeschrieben werden.

Der Revisor, Ernst Reinhardt, verliest den Revisorenbericht und stellt der Versammlung folgende Anträge: Die vorgelegte Jahresrechnung sei zu genehmigen, der Gewinn auf die neue Rechnung vorzutragen und die Rechnungsführerin, Geneviève Schneeberger, sei zu entlasten. Ferner sei der Rechnungsführerin für die saubere und korrekte Führung der Rechnungen sowie Peter und Elisabeth Baumgartner für die Erstellung eines neuen Kontenplans und die Überführung aller Transaktionen in eine doppelte Buchhaltung zu danken.

Die Anträge werden einstimmig angenommen. Die Präsidentin richtet ihren Dank auch an den Revisor, Ernst Reinhardt.

5. Budget 2011

Die Aktuarin, Elisabeth Baumgartner, stellt das Budget 2011 vor. Dieses wird dem Protokoll als Anhang beigefügt. Bei Betriebskosten von Fr. 34'000 sowie Personalkosten von Fr. 3'000 können wir bei einem Ertrag von Fr. 38'300 den Betrag von Fr. 1'300 abschreiben. Dieses Budget wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

6. Wahlen

Nach dem Rücktritt von Franz Hämmerli wird Philipp Jolly als neuer Vertreter der Ortsgemeinde von den Mitgliedern mit Applaus bestätigt.

Louis Thum ist per Ende November 2010 aus dem Vorstand ausgetreten. Als neues Mitglied stellt sich Anne-Käthi Keller Manhart zur Verfügung. Die Präsidentin fragt die anwesenden Mitglieder, ob sie weitere Personen für dieses Amt vorschlagen wollen. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge. Anne-Käthi Keller Manhart wird in der Folge einstimmig als neues Mitglied in den Vorstand gewählt.

7. Vorschau

Xaver Bisig präsentiert das Jahresprogramm 2011. Nach der aktuellen Wechselausstellung „Lieblingsbilder“, welche am 22. Januar eröffnet wurde und noch bis zum 27. Mai dauert, wird vom 4. – 26. Juni eine Wanderausstellung über die Linthmelioration präsentiert. Diese wird von Stefan Paradowski eingerichtet, und es sind auch Begleitveranstaltungen geplant. Von Juli bis November werden wir den in Weesen wohnhaften Max Bolliger, Lyriker und Kinderbuchautor, in einer Ausstellung vorstellen. Max Bolliger bedankt sich herzlich für die Gelegenheit, seine Bilder und Bücher im Museum ausstellen zu dürfen.

Im Weiteren erläutert Xaver Bisig Details zum Setzkasten im Erdgeschoss, welcher in diesem Jahr noch eingerichtet werden soll.

8. Anträge

Es sind weder von den Mitgliedern noch vom Vorstand weitere Anträge eingegangen.

9. Allgemeine Umfrage

Ernst Reinhardt erkundigt sich, ob weitere Anlässe mit Musik geplant seien. Elisabeth Baumgartner erklärt, dass von der Kulturkommission wiederum der „November-Blues“ geplant werde und evtl. noch eine in Weesen wohnhafte musikalische Familie einen Abend gestalten werde. Im Dezember werde auch wieder ein Abend mit Adventsgeschichten durchgeführt.

Ernst Reinhardt fragt weiter, ob die Museumsräume auch für private Anlässe gemietet werden könnten. Geneviève Schneeberger und Elisabeth Baumgartner bejahen dies grundsätzlich. Details müssten ausgehandelt werden.

Der Architekt Heini Schwarzenbach bedankt sich beim Vorstand dafür, dass er im Dezember 2010 einen Mitarbeiteranlass mit Apéro im Museum durchführen konnte. Er findet die Räumlichkeiten und die Ausstattung ideal für die Durchführung von solch kleineren Anlässen.

Zum Schluss überreicht Geneviève Schneeberger allen anwesenden Museums-Betreuerinnen und -Betreuern als kleine Anerkennung einen Gutschein für eines der Restaurants in Weesen im Wert von Fr. 50.-. Den nicht anwesenden Betreuerinnen und Betreuern wird sie den Gutschein überbringen.

Die Präsidentin schliesst die Mitgliederversammlung um 21.10 Uhr und lädt alle Anwesenden zu einem Apéro mit Snacks und zur anschliessenden Präsentation über das Kloster ein, welche Sr. Consiglia leiten wird.

Die Anwesenden bedanken sich mit einem kräftigen Applaus für die gute Versammlungsleitung.

Beilagen:
- Präsenzliste der Versammlungsteilnehmer HV 2011
- Jahresbericht 2010 der Präsidentin
- Bilanz und Erfolgsrechnung 2010
- Revisionsbericht 2010
- Budget 2011

Weesen, 30. März 2011

Die Protokollführerin:

Elisabeth Baumgartner

Vom Vorstand an der Sitzung vom 2011 genehmigt.

Die Präsidentin:

Geneviève Schneeberger